

# TAG DER REGIONEN IN PFORZHEIM: „STADT-LAND-PLUS“: FLÄCHENKONFLIKTE IN REGIONALER VERANTWORTUNG LÖSEN

am 28. Mai 2024, 14.30-16.30 Uhr

Pforzheim

## KURZBESCHREIBUNG

Flächen- und Nutzungskonkurrenzen können dazu führen, Disparitäten zwischen Stadt und Land weiter zu verschärfen. In der BMBF-Fördermaßnahme „Stadt-Land-Plus“ entwickelten und erprobten Verbundvorhaben in regionaler Verantwortung Ausgleichs- und Steuerungsprozesse zur Lösung von Flächenkonflikten im Stadt-Land-Kontext mit unterschiedlicher thematischer Ausrichtung. Beim Tag der Regionen werden die erarbeiteten Lösungen, aber auch Erfolgs- und Hemmfaktoren sowie Möglichkeiten der Übertragbarkeit präsentiert und zur Diskussion gestellt. Besonderes Augenmerk gilt dabei immer dem nachhaltigen Umgang mit dem Gut Fläche.

## PROGRAMM

- 14:30 Uhr **Begrüßung und Einführung**  
*Katrin Fahrenkrug, Institut Raum & Energie*
- 14:35 Uhr **Die BMBF-Fördermaßnahme „Stadt-Land-Plus“: Ausgleichs- und Steuerungsprozesse zur Lösung von Flächenkonflikten im Stadt-Land-Kontext**  
*Lutke Blecken, Institut Raum & Energie*

- 14.40 Uhr **Interaktiver Austausch**  
Was sind die größten Herausforderungen in Bezug auf Flächenkonflikte im Stadt-Land-Kontext?

### Statements ausgewählter Verbundvorhaben

- 14.50 Uhr **KoOpRegion: Regionalstrategie zur nachhaltiges Gewerbeflächenmanagement in der Region Nordschwarzwald**  
*Martina Leucht, Europäisches Institut für Energieforschung EIFER*  
*Ulrich Müller, Markt- und Organisationsforschungsinstitut MWO*  
**Diskussion:** Was sind Eckpfeiler einer Regionalstrategie zur Lösung von Flächenkonflikten? Wer muss eingebunden werden?
- 15:05 Uhr **NEILA: Interkommunales Landmanagement, Region Bonn/Rhein-Sieg/Ahrweiler**

*Katharina Fesel, Technische Universität Dortmund*

**Diskussion:** Wie kann ein dauerhaftes, nachhaltiges und interkommunales Landmanagement etabliert werden?

15:20 Uhr

**NACHWUCHS: Innovative Raum- und Siedlungsbilder in der Stadtregion Köln/Rhein-Erft-Kreis**

*Anne Fischer, Universität Bonn*

**Diskussion:** Inwieweit können gemeinsame Raumbilder Lösungsansätze befördern?

15:35 Uhr

**RAMONA: Stadtregionale Ausgleichsstrategien als Motor einer nachhaltigen Landnutzung**

*Nathalie Pszola, RWTH Aachen*

**Diskussion:** Wie kann vermieden werden, dass die Suche nach Ausgleichsflächen Konflikte verschärft? Welche Strategien können zu einer nachhaltigen Landnutzung beitragen?

15.50 Uhr

**Abschlussdiskussion:**

**Erfolgsfaktoren für Ausgleichs- und Steuerungsprozesse bei Flächenkonflikten**

mit

- dem externen Beobachter *Prof. Dr. Peter Dehne*, Hochschule Neubrandenburg, Steinbeis Transferzentrum Kooperative Regionalentwicklung und
- den Referent:innen aus den Verbundvorhaben und mit dem Plenum

16.25 Uhr

**Transferangebot: Das Schulungsmodul Stadt-Land-Plus**

*Arne Siemer, StadtLand GmbH*

16:30 Uhr

**Ende der Veranstaltung**

**Moderation**

*Katrin Fahrenkrug, Institut Raum & Energie*